

# ÄNNES LETZTE REISE

Theaterstück zum Thema Krankmord im Nationalsozialismus – dokumentarische Fiktion über ein lange verschwiegenes deutsches Thema.

Regie: R. Knobel, Spiel: C. Ohler, S. v. d. Linden  
Ort: Stadthalle Weilburg an der Lahn (Langgasse 25, 35781 Weilburg)  
Ab 14 Jahren

**Mi. 9.11.22, 19:30 Uhr**



 Theater  
mini-art

<b>Erwachsene</b>	<b>15 €</b>
<b>Studierende, Rentner:innen und Vereinsmitglieder</b>	<b>10 €</b>
<b>Schüler:innen</b>	<b>5 €</b>

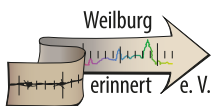
---

**Schulvorstellung** **3€**  
am Do. 10.11.22,  
8:45 Uhr und 11:15 Uhr

---

**Nur Abendkasse**  
Platzreservierungen möglich unter  
[info@weilburg-erinnert.de](mailto:info@weilburg-erinnert.de)

Veranstalter:



Mit freundlicher Unterstützung durch:

Hessische Landeszentrale  
für politische Bildung



GLS *Trenhand*

# ÄNNES LETZTE REISE

Das Theaterstück wird präsentiert unter der Schirmherrschaft des Ministerpräsidenten des Landes Hessen, Herrn Boris Rhein.

„Ännes letzte Reise“ der Theatergruppe Mini-Art e. V. aus Bedburg-Hau ist ein Theaterstück zum Thema „Euthanasie“ im Nationalsozialismus – eine dokumentarische Fiktion über ein langes verschwiegenes deutsches Thema.

Eine junge Frau wird zur Zeit des NS-Regimes in eine psychiatrische Klinik eingewiesen. Mit einem Theaterstück, das sich sowohl auf biografisches und dokumentarisches Material stützt als auch auf die Vision vom Innenleben der handelnden Personen – Opfer und Täter – folgt Mini-Art ihrem erschütternden Schicksal bis zum Abtransport in eine Tötungsanstalt.

Ausgangspunkt ist der dokumentarische Fall der Anna Lehnkering, genannt Änne, die von 1936 bis 1940 Patienten in der Heil- und Pflegeanstalt Bedburg-Hau war und am 7. März 1940 in Grafeneck ermordet wurde.

„Mini-Art“ und „Weilburg erinnert“ glauben, dass Gegenwart ohne die Auseinandersetzung mit der Vergangenheit nicht wirklich zu verstehen ist und Zukunft nicht bewusst gestaltet werden kann.

Deshalb ist dieses Stück auch eine Parabel für die Achtung der Menschenrechte, für den Umgang mit dem Anderen und für die Frage nach dem `Wert` eines Menschen. In diesem Zusammenhang spielt die Frage der Abwertung anderer, der Ablehnung von allem, was nicht in die Norm passt, was anders und fremd ist, eine bestürzend aktuelle Rolle.



**Mi. 9.11.22**

**19:30 Uhr**

Stadthalle Weilburg an der Lahn  
(Langgasse 25, 35781 Weilburg)

